

Ihre persönlichen und  
medizinischen Daten



### **Unsere Intention**

*Der Stadtseniorenrat ist einer von  
über 180 Stadt-, Kreis- und  
Ortsseniorenräte in Baden-  
Württemberg. Er wurde  
1992 gegründet und bietet die  
Möglichkeit, sich bürgerschaftlich zu  
engagieren. Vereine,  
Organisationen, kirchliche und  
gemeinnützige Vereinigungen, aber  
auch interessierte Einzelmitglieder  
finden hier ein Forum, in dem sie sich  
austauschen können*

### **Vorwort**



Liebe Besitzerin, lieber Besitzer der  
Notfallbroschüre des  
Stadtseniorenrates Wiesloch,

die Notfallbroschüre soll Sie in die Lage  
versetzen, Ihre Vorstellungen so zu  
formulieren, dass Ihre Angehörigen in  
Ihrem Sinne handeln. Die Broschüre  
berücksichtigt persönliche und  
medizinische Daten, sowie  
Vorsorgevollmachten und  
Verfügungen.

**Bitte nutzen Sie besonders die  
Hinweise für die Personen, die  
benachrichtigt werden sollen und  
vermerken Sie auf Ihrer Hinweiskarte,  
wo Sie Ihre Unterlagen aufbewahren.**



**Mitglied im  
Kreisseniorenrat und  
im Landesseniorenrat**

***Erika Schultze***

*Vorsitzende Stadt seniorenrat*

***Badgasse 14***

***69168 Wiesloch***

***Telefon ( 06222 ) 70000***

***mailto:stadt seniorenrat wiesloch@gmx.de***

***Stadt seniorenrat im Internet:***

***www.stadt seniorenrat wiesloch.de***

## ***Persönliche Daten***

-----  
Name                      Vorname(n)

-----  
Geburtsdaten              Geburtsort

-----  
Straße, Hausnummer

-----  
Postleitzahl, Wohnort

-----  
Telefonnummer              Handy

-----  
Mailadresse

-----  
Familienstand              Ehegatte

-----  
Verwahrung der Urkunden

-----

-----

-----

## ***Familie***

### **Kinder und deren Kinder**

(Name, Vornamen, Geburtstag, Geburtsort,  
Adresse, Telefonnummer

-----

-----

-----

-----

-----

### **Eltern, Geschwister**

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

## ***Im Notfall bitte benachrichtigen!***

**Folgende Personen bitte umgehend  
benachrichtigen:  
(Name, Anschrift, Telefon, Email-Adresse)**

-----

-----

-----

-----

-----

**Personen, die zu meiner Wohnung  
einen Schlüssel besitzen**

-----

-----

-----

**Personen, die keine Nachricht erhalten  
sollen**

-----

-----

-----

## ***Wichtige Rufnummern***

### **Mein Hausarzt**

-----  
Name                      Telefonnummer

### **Fachärzte, bei denen ich in ständiger Behandlung bin**

-----  
-----  
-----  
-----  
-----

### **Mein ambulanter Pflegedienst**

-----  
Name                      Telefonnummer

### **Krankenkasse**

-----  
Name                      Telefonnummer

-----  
-----  
-----

## ***Medizinische Daten***

Blutgruppe \_\_\_\_\_

### **Gegenwärtige Krankheiten**

-----  
-----  
-----

### **Chronische Krankheiten**

-----  
-----  
-----  
-----  
-----

### **Diabetes**

-----

### **Anfallsleiden**

-----

### **Allergien**

-----  
-----

### **Behinderung**

-----  
-----

## **Medikamente**

-----  
-----  
-----

### **Implantate (z.B. Herzschrittmacher, Hüfte u.s.w.)**

-----  
-----  
-----  
-----

### **Stationäre Behandlungen**

-----  
-----  
-----  
-----

### **Operationen**

-----  
-----  
-----

## Notfall-Ausweis/Ausweise

Röntgen-Pass	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Diabetiker -Ausweis	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Impfnachweis	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Allergie-Pass	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Sonstige Ausweise	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Organspende Ausweis	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Vorsorgevollmacht	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Betreuungsverfügung	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Patientenverfügung	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Verwahrung		
Ich nehme blutverdünnende Mittel ( z.B.Marcumar )	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

## Hinweise für Personen, die umgehend benachrichtigt werden sollen

Bitte Wichtige Dokumente und beachten Hinweise, die sich in meiner Dokumentenmappe befinden

Stammbuch

Güterstand, Ehevertrag

Scheidungsunterlagen

Unterlagen zur Lebenspartnerschaft

Unterlagen zu meinem Vermögen und den Finanzen

Ich habe ein Testament

Angaben zu meiner Familie

Angaben von meinem Arbeitgeber

Ich bin/war selbständig

Ich habe eine Berufs- und Diensthaftpflichtversicherung

Ich habe eine Berufsunfähigkeitsversicherung

Welche weiteren Personen sollen umgehend benachrichtigt werden ( evtl. auch nicht benachrichtigt werden )

Wer ist mein Hausarzt?

Ich habe eine (mehrere) Unfallversicherung/en

Angaben zur Krankenversicherung

Angaben zur Pflegeversicherung

Angaben zu meiner Schwerbehinderung

Ich habe eine Vorsorgevollmacht

Ich habe eine Patientenverfügung

Ich habe eine Betreuungsverfügung

Ich habe Verbindlichkeiten ( bei einer Bank oder einer Privatperson )

Es bestehen Verträge (z.B. Vermieter/Strom/Gas/ Telefon )

Ich habe Sach- und Haftpflichtversicherungen

Ich bin Mitglied in Vereinen

Hinweise zu meiner Bestattung ( Ich habe verschiedene Dinge schon geregelt !! )

Angaben zur Rente ( Achtung, ich beziehe  
verschiedene Renten !! )

Ich habe eine Sterbegeldversicherung

Ich habe eine (mehrere)  
Lebensversicherung/en

<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	

## **Hinweiskarte zur Aufbewahrung bei den Ausweispapieren**

### Hinweiskarte (bitte ausschneiden):

Mein Name und meine Adresse		
Straße:		
Ort:		
<b>Bitte setzen Sie sich mit meiner Vertrauensperson in Verbindung:</b>		
<b>Name:</b>		
Straße:		
Ort:		
Telefon:		
<b>Vorsorge- vollmacht</b>	○ Ja	○ Nein
<b>Betreuungs- verfügung</b>	○ Ja	○ Nein
<b>Patienten- verfügung</b>	○ Ja	○ Nein

## **Meine Bankdaten**

**Kontoinhaber (Name)**

-----

**Bankname**

-----

**BIC**

-----

**IBAN**

-----

**Meine Bankdaten ( evtl. 2. Bank )**

**Kontoinhaber (Name)**

-----

**Bankname**

-----

**BIC**

-----

**IBAN**

## **Vorschlag bzw. Ratschlag des Stadtseniorenrates**

Wir raten Ihnen, alle unten aufgeführten wichtigen Unterlagen gesammelt in Ihrem Schreibtisch aufzubewahren oder an einem Ort, der leicht gefunden werden kann, z. B. dem Wohnzimmerschrank.

### **Persönliche Papiere:**

- Personalausweis und/oder Reisepass   
     Familienstammbuch oder  
     einzeln: Geburtsurkunde, Taufschein,  
     Heiratsurkunde, ggf.  
     Scheidungsurkunde, ggf.  
     Sterbeurkunden von Angehörigen

### **Finanzielles, Renten, Wohnen, Vermögen:**

- Bank/en, Kreditkarten,  
     Kontonummern, Bankleitzahlen
- Bausparkasse (Vertragsnummern)
- Renten/Betriebsrente  
     (Mitgliedsnummern)
- Lebensversicherungen  
     (Mitgliedsnummern)
- Andere Versicherungen  
     (Versicherungsnummern)
- Mietvertrag
- Nachweise über Wohnungseigentum  
     bzw. Immobilien
- KFZ-Brief, Autoversicherung, ggf.  
     Schlüssel
- Nachweise über weitere  
     Vermögenswerte
- Persönliche Identifikationsnummer  
     (Steuernummer)

<b>Religions- gemeinschaft</b>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
<b>Relionsgemein- schaft ( Name ):</b>		
<b>Soll Pfarramt verständnis werden?</b>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

-----

**Sonstige Ersparnisse:**

-----

-----



### **Krankheitsfall:**

- Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
- ggf. Generalvollmacht
- Patientenverfügung
- Krankenkasse/n, Mitgliedsnummern □ Name/n, Telefonnummer/n und Anschriften des/der behandelnden Arztes/Ärzte
- Impfausweis, Allergiepass, ggf. Röntgenpass
- Hinweis auf chronische Erkrankungen oder Herzschrittmacher
- Hinweis auf Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden müssen

### **Todesfall:**

- Testament
- ggf. Vertrag über Grabstelle und Grabpflege
- Welche Art der Beerdigung wird gewünscht?
- Wünsche für die Trauerfeier □ Wer soll benachrichtigt werden?
- Digitale Passwörter: Wie kann ich vorsorgen?

#### **Digitale Passwörter**

Sie sollten festlegen, welcher Erbe gegebenenfalls dafür zuständig ist. Übrigens: Auch ein Schriftstück, das Sie privat aufsetzen und in der Schreibtischschublade verwahren, ist gültig, wenn die Echtheit durch einen sogenannten Erbschein nachgewiesen ist. Diesen stellt jeweils das zuständige Nachlassgericht aus. Dieser Vertrauensperson sollte man die Passwörter anvertrauen. Es gibt keine gesetzliche Regelung.

